



GEMEINDE UND BÜRGER



Mitteilungsblatt der Gemeinde Marklkofen

Marklkofen, 12. Mai 2010

Nr. 3/2010

Badesaison im Freibad Steinberg hat begonnen

Das Freibad ist seit 7. Mai wieder für alle Wasserratten, Sonnenanbeter und Schwimmbegeisterten geöffnet. Das Bad ist täglich von 8.30 Uhr bis 20.00 Uhr, bei schlechtem Wetter von 08.30 bis 12.00 Uhr sowie von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet. Damit wird auch den Schichtarbeitern die Möglichkeit gegeben, das Freibad zu nutzen.

Die Wassertemperatur liegt bei mindestens 26° Celsius.

Neu ist in dieser Saison eine Boccia-Bahn, außerdem werden eine neue Schaukel und ein Kletterturm für Kinder aufgebaut.

Der Kiosk wurde um einen Anbau erweitert. Der Pächter des Kiosks bleibt weiterhin Armin Piorek.

Badekarten sind bereits jetzt im Rathaus erhältlich. Die Familienkarte kostet 75,00 €, die Saisonkarte 43,00 € und die ermäßigte Saisonkarte für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte kostet 25,00 €.

Für die ermäßigte Saisonkarte ist ab dem 16. Lebensjahr ein entsprechender Nachweis vorzulegen. Wer bereits eine Freibadkarte aus den letzten Jahren hat, kann diese wieder verlängern lassen. Personen die eine neue Freibadkarte erwerben wollen, müssen pro Karte ein Passbild vorlegen. In den Genuss der Familienkarte kommen auch unverheiratete Paare mit Kindern.

VdK-Sprechtage im Rathaus

Der nächste VdK-Sprechtage findet am Dienstag, den 25. Mai von 10.00 Uhr bis 11.15 Uhr statt.

Bebauungsplan „Klosterhof“ Poxau

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 09.03.2010 beschlossen, dass für das Gebiet um den ehem. Klosterhof in Poxau ein qualifizierter Bebauungsplan nach § 30 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden soll. Das Gebiet umfasst die Grundstücke Flur-Nr. 56 (Teilfläche) und 57, Gem. Poxau und soll als Allgemeines Wohngebiet ausgewiesen werden.

Der von den Landschaftsarchitekten Längst + Voerkelius, Landshut-Kumhausen erstellte Planentwurf ist in der Sitzung am 27.04.2010 gebilligt worden. Zum Zweck der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB liegt der Bebauungsplanentwurf mit Begründung und Umweltbericht in der Zeit vom 25. Mai 2010 bis 18. Juni 2010 im Rathaus, Zimmer 11 (1. Stock) während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sowie ihre Auswirkungen wird informiert. Es besteht Gelegenheit, Bedenken und Anregungen vorzutragen sowie die Planung zu erörtern und sich dazu zu äußern. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Förderung von Kleinkläranlagen

Die Nachrüstung von Kleinkläranlagen wird nur noch bis 31.12.2010 vom Freistaat Bayern gefördert. Daher werden alle Grundstücksbesitzer, die ihre Kleinkläranlagen noch nachrüsten müs-

sen aufgefordert, dies umgehend zu erledigen. Sobald die ordnungsgemäße Nachrüstung vom Sachverständigen für Wasserwirtschaft abgenommen und bescheinigt ist, kann der Antrag bei der Gemeinde eingereicht werden. Die Förderanträge werden gesammelt und Mitte November an das Wasserwirtschaftsamt weitergeleitet. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Goldbrunner (Tel. 08732/911913).

BayernTour Natur

Zum zehnten Mal findet heuer die Aktion BayernTour Natur statt. Von Mai bis Oktober werden in ganz Niederbayern die verschiedensten Veranstaltungen rund um die Natur angeboten. Auch im Landkreis Dingolfing-Landau kann man u. a. an Spaziergängen und Radtouren teilnehmen, Fledermäuse beobachten oder selbst Räucherwerk herstellen. Eine kostenlose Broschüre mit sämtlichen Veranstaltungen in Niederbayern liegt im Rathaus auf.

Hundehaltungsverordnung

Die Gemeinde hat mit sofortiger Wirkung eine Hundehaltungsverordnung erlassen. Darin ist festgelegt, dass zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit und Eigentum Kampfhunde und große Hunde außerhalb des eigenen Grundstücks auf allen Wegen, Straßen und Plätzen zu jeder Tages- und Nachtzeit stets an einer reißfesten Leine von höchstens 120 cm Länge geführt werden müssen. Die Person, die einen leinenpflichtigen Hund führt, muss dabei jederzeit in der Lage sein, das Tier körperlich zu beherrschen.

Der Geltungsbereich umfasst die geschlossene Ortslage der Dörfer und den gesamten Erholungsbereich des Vilstales von der Umgehungsstraße bis Bergern (siehe Übersichtsplan letzte Seite). **Im Naturschutzgebiet gilt aufgrund einer eigenen Verordnung die Anleinpflcht für alle Hunde, egal wie groß sie sind.**

Von Kinderspielplätzen und deren näherer Umgebung sind Kampfhunde und große Hunde fernzuhalten; auch ein Mitführen an der Leine in diesen Bereichen ist nicht gestattet.

Als große Hunde sind Hunde zu verstehen, die eine Schulterhöhe von mindestens 50 cm aufweisen. Zu den großen Hunden zählen stets erwachsene Hunde der Rassen Schäferhund, Boxer, Dobermann und Deutsche Dogge. Zuwiderhandlungen gegen die Anleinpflcht können mit einer Geldbuße geahndet werden.

Wie funktioniert der Vilstalsee?

Das Wasserwirtschaftsamt Landshut lädt zur Radtour am Hochwasserrückhaltebecken ein.

Am Sonntag, den 6. Juni laden die Gemeinde Marklkofen und das Wasserwirtschaftsamt Landshut interessierte Bürger ein, vom Treffpunkt Mäandertal aus das Hochwasserrückhaltebecken Vilstalsee näher kennen zu lernen. „Wir wollen den Bürgern, die den Vilstalsee Jahrzehnte lang als Landschaftssee kennen, die andere, technische Seite des Sees und die Bedeutung für den Hochwasserschutz näher bringen“ sagt Matthias Esser, der zuständige Betriebsbeauftragte für das Hochwasserrückhaltebecken Vilstalsee am Wasserwirtschaftsamt Landshut.

Seit seiner Inbetriebnahme im Jahre 1976 als dreizehnter von derzeit 23 staatlichen Wasserspeichern in Bayern stellt der Vilstalsee einen wichtigen Baustein für den Hochwasserschutz des unteren Vilstals dar. Zusammen mit dem gemäßigten Ausbau der Vils im Unterlauf des Vilstalsees gelang es durch den Bau des Stausees die Häufigkeit von Hochwasserereignissen mit gravierenden Folgen für die Landwirtschaft deutlich zu vermindern.

Die geführte Radtour beginnt um 10:30 Uhr am Treffpunkt Infogebäude Mäandertal Marklkofen (ehemaliges Sportlerheim am Festplatz) und endet gegen 12:30 Uhr am Auslassbauwerk des Stausees. Im Verlauf der ca. fünf Kilometer langen Route lernen die Teilnehmer die Funktion des Hochwasserrückhaltebeckens kennen, haben Zugang zu den technischen Betriebseinrichtungen und können bei einem Quiz rund um den Vilstalsee ihr Wissen testen. Selbstverständlich winken den besten Ratefüchsen kleine Sachpreise. Die Teilnehmer werden gebeten, festes Schuhwerk zu tragen.

Im Anschluss an die Radtour stehen die Verantwortlichen des Wasserwirtschaftsamtes Landshut für Fragen zur Verfügung. Weitere Informationen und Daten zum Vilstalsee können auf der Internetseite des Wasserwirtschaftsamtes Landshut unter www.wwa-landshut.de abgerufen werden.

Geschirrspülmobil

Es ist leider zur Gewohnheit geworden, dass das Geschirrspülmobil bereits einige Tage vor Veranstaltungsbeginn abgeholt und erst etwas verspätet zurück gebracht wird. Die Vereine werden darauf hingewiesen, dass das Spülmobil einen Tag vor der Veranstaltung abzuholen und einen Tag nach der Veranstaltung wieder zurückzugeben ist. Bei Veranstaltungen am Wochenende bedeutet dies, dass die Abholung am Freitag und die Rückgabe am Montag erfolgen muss. Falls das Spülmobil bereits früher abgeholt bzw. später zurückgebracht wird, werden pro Tag zusätzlich 5 Euro fällig.

Google-Street-View

Wie Google auf seiner Homepage mitteilt, sollen im Mai u.a. auch im Landkreis Dingolfing-Landau Aufnahmen für Google Street View durchgeführt werden. Google hat gegenüber den deutschen Datenschutzbehörden zugesichert, Gesichter und Kfz-Kennzeichen von sich aus, also auch ohne Widerspruch der Betroffenen, unkenntlich zu machen. Darüber hinaus haben Anwohner die Möglichkeit, der Veröffentlichung von Aufnahmen ihrer Häuser und Grundstücke zu widersprechen. Auch in diesem Fall müssen die entsprechenden Bilder noch vor der Veröffentlichung in Street View unkenntlich gemacht werden.

Die Widersprüche können per E-Mail an streetview-deutschland@google.com oder postalisch an
Google Germany GmbH
Betr. Street View
ABC-Straße 19
20354 Hamburg
gerichtet werden.

Zur weiteren Bearbeitung der Widersprüche teilt Google auf der Internetseite <http://maps.google.de/help/maps/streetview/privacy.html> seit kurzem mit, dass derzeit eine Online-Funktion entwickelt werde, mit deren Hilfe die unkenntlich zu machenden Anwesen genau identifiziert werden können. Die Identifizierung des Widerspruchgegenstands allein anhand der Adresse des Betroffenen sei technisch nicht möglich. Google versichert, dass die Funktion rechtzeitig vor der Veröffentlichung des Bildmaterials aus Deutschland zur Verfügung stehen werde und Widersprüche auch schon vorher entgegengenommen würden. Sobald die Funktion zur genauen Identifizierung des Widerspruchsubjekts bereit steht, würden die Betroffenen eine Nachricht mit einer genauen Gebrauchsanleitung erhalten.

Weitere Informationen zum Thema Street View finden Sie auf der Internetseite des IT-Beauftragten der Staatsregierung unter <http://www.cio.bayern.de/internet/cio/4/20158/index.htm>. Darin ist auch ein Vorschlag für ein Widerspruchsschreiben veröffentlicht.

Veranstaltungskalender

MAI

Donnerstag, 13. Mai

- Vatertagsturnier des TC Steinberg um 14.00 Uhr
- Vereinsmeisterschaft des ESC Steinberg, von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr Einzelmeisterschaft, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr Mannschaftsmeisterschaft in der Stockhalle des ESC

Mittwoch, 19. Mai und Mittwoch, 26. Mai

- Libellenbasteln (ab 16 Jahre) in Karins Kreativwerkstatt auf Schloss Poxau, Anmeldung und Info unter 08732-6312 oder 0151-50251248

Samstag, 22. Mai bis Montag, 24. Mai

- Fußballcamp des TSV Marklkofen, Abt. Fußball am Sportgelände Marklkofen

Montag, 24. Mai

- Kriegerjahrtag der KSK Steinberg/Warth

Sonntag, 30. Mai

- Saisonabschlussfeier der Senioren des SV Steinberg ab 18.00 Uhr im Vereinsheim
- Saisonabschlussfeier des TSV Marklkofen, Abt. Fußball um 19.00 Uhr im Vereinsheim

JUNI

Mittwoch, 2. Juni und Mittwoch, 9. Juni

- Kreative Dosenvögel (ab 16 Jahre) in Karins Kreativwerkstatt auf Schloss Poxau

Donnerstag, 3. Juni

- Gartenfest der FFW Steinberg um 11.00 Uhr am Parkplatz und Feuerwehrgerätehaus
- Gartenfest des EC Poxau um 11.00 Uhr am Dorfplatz beim Vereinsheim des EC Poxau

Sonntag, 6. Juni

- Radtour zum Hochwasserrückhaltebecken, Treffpunkt um 10.30 Uhr am Infogebäude Määndertal
- Konzert des Ensembles "Viva la Musica" um 16.00 Uhr im Innenhof des Schlosses Poxau

Dienstag, 8. Juni bis Samstag, 12. Juni

- Stockturnier des ESC Marklkofen, Di – Do Herrenturnier Beginn jeweils um 18.30 Uhr, Samstag Herren ab 13 Uhr, Mixed ab 18 Uhr

Freitag, 11. Juni bis Montag, 14. Juni

- Fischerfest am Volksfestplatz Marklkofen

Samstag, 12. Juni

- Vereinsinternes Gartenfest der Holzbohscheiber Aiglkofen um 18.00 Uhr

Mittwoch, 16. sowie 23. und 30. Juni

- Gestalten mit Mosaik (ab 16 Jahre) in Karins Kreativwerkstatt auf Schloss Poxau, Anmeldung unter 08732-6312 oder 0151-50251248

Freitag, 18. Juni bis Sonntag, 20. Juni

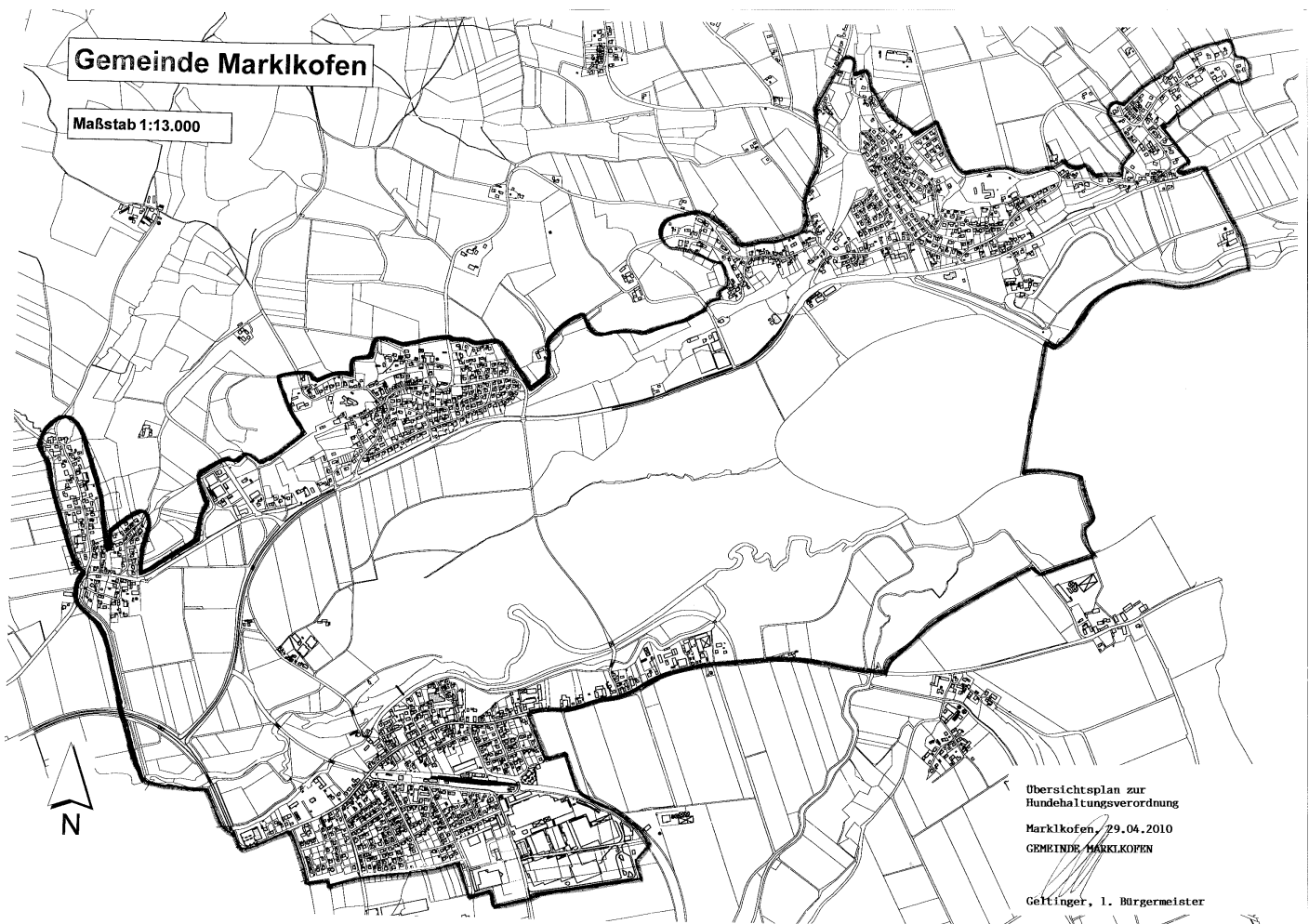
- 125jähriges Bestehen der FFW Marklkofen

Samstag, 26. Juni

- Sonnwendfeuer des SV Steinberg ab 17.00 Uhr am Sportgelände

Samstag, 26. Juni und Sonntag, 27. Juni

- Gartenfest der KSK Marklkofen am Alten Bahnhof in Marklkofen, am Samstag ab 18.00 Uhr, Sonntag ab 11.00 Uhr



Geltungsbereich Hundehaltungsverordnung

Verantwortlich: Gemeinde Marklkofen, 1. Bgm. Geltinger, Bahnhofstraße 5, 84163 Marklkofen, Tel. 08732/9119-0

Nachdruck verboten